



Susanne Lamers
Fraktionsvorsitzende

CDU FRAKTION, Ringstraße 325, 26180 Rastede
Herrn Bürgermeister
Dieter von Essen
Sophienstraße 27

Telefon: 04402 4969
Mobil: 0171 7785618
E-Mail: slamers@t-online.de
Internet: www.cdu-rastede.de

26180 Rastede

Rastede, den 23.01.2013

Lärmschutz (Lärmsanierung) an der Bundesautobahn (BAB) 29

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von Essen,

die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Rastede stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr zu prüfen, ob und inwieweit die Lärmschutzmaßnahmen an der Bundesautobahn (BAB) 29 im Gemeindegebiet Rastede ausreichend sind und an welchen Stellen die Nachrüstung von Lärmschutzwänden in Form einer Lärmsanierung erforderlich ist. Insbesondere sollen die Teilstücke zwischen dem Kreuz Oldenburg-Nord und der K143 - Butjadinger Straße, der Anschlussstelle Rastede und der K134 - Borbecker Weg sowie dem Meenheitsweg und der Anschlussstelle Hahn-Lehmden betrachtet werden.

Die Verwaltung wird bei erkennbarem Lärmschutzbedarf beauftragt, nachfolgend die identifizierten Lärmsanierungsbereiche an der BAB 29 entsprechend ihrer Dringlichkeit in einer Rangfolge aufzulisten und zu überprüfen, ob und in welchem Umfang Finanzmittel/Fördermittel für Lärmsanierungsmaßnahmen zur Verfügung stehen. Parallel dazu ist eine Antragstellung vorzubereiten sowie eine mögliche zeitliche Umsetzung darzustellen.

Begründung:

Die Akzeptanz der Bevölkerung für mehr Güterverkehr ist bei nicht ausreichendem Lärmschutz auf Straße und Schiene gefährdet. Bereits beim Bau des „JadeWeserPort“ in Wilhelmshaven hat sich die Gemeinde Rastede erfolgreich dafür eingesetzt, einen ausreichenden Lärmschutz für den Schienenverkehr zu erhalten. Vorhersehbar ist aber auch, dass sich das Verkehrsaufkommen auf der BAB 29 erheblich erhöhen wird. In diesem Zusammenhang ist mit höherem Straßenverkehrslärm zu rechnen, der eine deutliche Mehrbelastung für die Anlieger in Autobahnnähe mit sich bringt.



Susanne Lamers
Fraktionsvorsitzende

CDU FRAKTION, Ringstraße 325, 26180 Rastede

Telefon: 04402 4969
Mobil: 0171 7785618
E-Mail: slamers@t-online.de
Internet: www.cdu-rastede.de

Die BAB 29 verläuft quer durch die Gemeinde Rastede, sodass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger von den höheren Lärmbelastungen betroffen sind. Dieser Zustand ist aus Sicht der CDU-Ratsfraktion nicht hinnehmbar und bedarf einer Überprüfung auch unter Berücksichtigung der Umgebungslärmrichtlinie der Europäischen Union.

Eine Idee zur weiteren Verbesserung des Lärmschutzes, insbesondere an der Straße, sind die durch das Bundesverkehrsministerium ins Gespräch gebrachten sogenannten blauen Wände. Durch diese soll Lärmschutz entlang der Autobahn mit Fotovoltaik verbunden werden. Eine solche kombinierte Fotovoltaiklärmschutzwand wäre möglicherweise ein Projekt, das mit Unterstützung der EWE AG auf Grundlage des neuen Konzessionsvertrages als ein Pilotprojekt auf den Weg gebracht werden könnte.

Mit freundlichem Gruß

Susanne Lamers
Fraktionsvorsitzende